

Warum läuft das Bier nicht?

Störung	Mögliche Ursache	Vorschlag zur Abhilfe
Bier läuft nicht	Das Faß ist leer	Neues Faß anstechen
	Die Kohlensäureflasche ist leer	Neue Kohlensäureflasche anschließen
	Lippenventile sind verklebt	Ventile mit Wasser spülen, am besten aber erneuern
	Bierleitung ist eingefroren (am häufigsten am Eingang des Kühlkastens oder der Zapfsäule)	Kühlmaschine abstellen, Leitung vorsichtig mit heißem Wasser auftauen
	Keg ist eingefroren	Kühlung im Bierkeller überprüfen
	Bierleitung ist verstopft (z.B. durch Reinigungsbällchen)	Bierleitung unter Wasserdruck setzen
	Kohlensäureleitung ist undicht	Alle Leitungsteile und -verbindungen außen mit Seifenlauge einpinseln: Bei Undichtigkeit entstehen Blasen. Neue Dichtungen einziehen oder Leitung reparieren lassen
	Flexible Teile der Bierleitung sind geknickt	Bierleitung überprüfen
	Kohlensäuredruck ist zu gering	Kohlensäuredruck erhöhen
	Zapfkopf wurde beim Reinigen falsch zusammengebaut	Kegzapfkopf überprüfen
Bier läuft trübe	Bier zu kalt (ab 3°C setzt Kälte trübung ein)	Temperatur im Bier- oder Kühlkeller erhöhen
	Unsauberkeit im Schanksystem	Bierleitung einschließlich Armaturen und Zapfkopf gründlich reinigen
	Bier hat einen zu hohen Druck	Zapfkopf überprüfen
	Kohlensäure gelangt in die Bierleitung (Kohlensäuretrübung). Hauptdichtung zwischen Zapfkopf und Keg ist defekt; Kohlensäure gelangt direkt in die Bierleitung	Zapfkopf überprüfen und notfalls auswechseln
	Fremdkörper zwischen Fitting und Zapfkopf	Zapfkopf abnehmen und kontrollieren
	Bier erwärmt sich in der Leitung	Isolierung der Bierleitung überprüfen
	Bier schmeckt schal	Kohlensäuredruck zu niedrig
Gärungskohlensäure im Bier entwichen, z.B. weil das Faß längere Zeit ohne CO ₂ im Anstich gestanden hat		Betriebsdruck überprüfen, Faß austauschen
Kohlensäureverlust durch undichte Druckleitung		Leitung, Dichtung und Zapfkopf mit Seifenwasser überprüfen; Leitung reparieren lassen
Fettspuren im Glas		Glas mit speziellen Gläserpülmitteln spülen, mit kaltem Wasser ausspülen, ablaufen lassen, nicht abtrocknen

Warum läuft das Bier nicht?

Schaum wird schnell grobporig und fällt zusammen	Fett an oder in Armaturen oder Leitung	Armaturen oder Bierleitung überprüfen und reinigen
	Kohlensäuredruck zu gering	Betriebsdruck überprüfen und notfalls erhöhen
	Kunststoffschlauch ist durch Verwendung falscher Reinigungsmittel unbrauchbar geworden	Bierleitung auswechseln
Bier schäumt zu stark	Kohlensäuredruck ist zu hoch	Betriebsdruck überprüfen, Druck vorsichtig reduzieren
	Kohlensäuredruck ist zu niedrig. Die biereigene Kohlensäure entbindet zu Gasblasen, die beim Kompensatorhahn zu Schaumbildung führen kann.	Korrekten Druck einstellen. Hierfür sollte ein Fachmann zur Rate gezogen werden. Es ist zu prüfen, ob an dieser Anlage ein Kompensatorhahn sinnvoll ist.
	Bier ist zu warm	Nachkühlung kälter stellen
	Bier ist zu kalt	Temperatur im Bier- und Kühlkeller erhöhen; CO ₂ -Druck auf Sättigungsdruck über Nacht absenken
	Bier wird aus der Leitung gequetscht	Hahn beim Zapfen ganz öffnen
	Gläser zu warm	Gläser mit kaltem Wasser spülen
	Bier erwärmt sich in der Leitung	Isolierung der Bierleitung überprüfen
	Bierleitung hängt durch oder ist geknickt	Bierleitung überprüfen und Fehler beseitigen
	Druckminderer an der Kohlensäureflasche ist verstellt oder defekt	Druckminderer auswechseln und überprüfen lassen (Meldepflicht)
	Fremdkörper zwischen Fitting und Zapfkopf	Zapfkopf abnehmen und kontrollieren
Bier schäumt zu wenig	Bier ist zu kalt	Temperatur im Bierkeller korrigieren
	Kohlensäuredruck zu niedrig	Druck erhöhen
	Kohlensäurezufuhr über Nacht oder während des Zapfens unterbrochen	Druckverhältnisse und Leitungen (auch Absperrhähne) überprüfen, evtl. Faß abschlagen
	Kohlensäureverlust durch undichte Leitungen oder Armaturen	Gesamtanlage überprüfen
	Verwendung schaumzerstörender Reinigungsmittel	Nur spezielle Gläserreinigungsmittel verwenden